



Rund um den

## Vierröhrenbrunnen Grünzeug kann süchtig machen

Jeder Mensch hat seine Laster. Bei manchen ist es das Rauchen, bei anderen das Trinken. Viele werden in den kommenden Wochen auch mit sich und den omnipräsenten Süßigkeiten und Leckereien ringen – und nicht selten verlieren.

Die am schwersten zu überwindenden Laster sind aber manchmal die, die von anderen nicht auf den ersten Blick als solche erkannt werden. Bei dem Kollegen sind das: die Pflanzen. Jedes mal, wenn er am Blumenladen vorbei oder in den Supermarkt geht, bleibt er bei den Topfpflanzen hängen. Kakteen, Sukkulenten oder auch stinknormale Zimmerpflanzen: Nichts entgeht seiner floralen Sucht. Und da sich das Grünzeug nicht wehren kann, wird es meistens nach Hause oder in die Redaktionsräume entführt, wo eben noch Platz ist. Kritik dafür? Fehlanzeige. Denn meist ist die Freude groß über den neuen Schmuck, „und gute Luft machen die ja auch“.



Ist er nicht süß? Die Redaktion hat mal wieder Zuwachs bekommen. FOTO: PKB

Klingt alles halb so wild. Das Problem ist aber: Bei der wachsenden Menge an eingetopften Schützlingen verliert man schnell den Überblick. So passiert es nicht selten, dass die eine Pflanze zu wenig, die andere zu viel Wasser abbekommt – und schnell einmal den Kopf hängen lässt. Für den grünen Dämonen des Journalisten eine echte Blamage und ein Grund zum Trübsal blasen.

Aber nicht lange! Denn wo eine Grünliebe eingeht, ist gerade für den Kaktus vom Discounter Platz geworden. Der kommt auch noch im Sparpaket, kauf drei, zahl zwei. Und ist das Einbildung oder hat das Trio gerade wirklich im Chor geflüstert „Kauf uns!“?

Da der Kollege aber ein reflektierter Typ ist, lässt er sich von solchen billigen Tricks nicht um den Finger wickeln. Und kauft, obwohl natürlich viel teurer, nur eines der Wüstengewächse. Beim nächsten Mal schafft er es vielleicht sogar ganz ohne, wer weiß? Denn Einsicht ist der erste Schritt zur Besserung, meint Ihr Tobias

# Für die Zukunft gewappnet

LICHTBURG Stadt verleiht Kulturellen Förderpreis an Kinobetreiber Stefan Burger

VON MORITZ KEGLER

Langen – Das Knistern von Popcorn ist zu hören und die roten Sessel im großen Saal des Lichtburg-Filmtheaters sind fast alle besetzt. Doch die Aufmerksamkeit des Publikums gilt an diesem Mittwochabend ausnahmsweise nicht dem Geschehen auf, sondern vor der Leinwand. In einer großen Feierstunde erhält der Betreiber des Langer Kinos, Stefan Burger, den Kulturellen Förderpreis der Stadt Langen.

„Dass wir in Langen überhaupt noch ein Kino haben, ist keine Selbstverständlichkeit und dafür werden wir benedict.“

Bürgermeister Jan Werner

„Das Kino ist der Ort für ganz große Emotionen, bleibende Erinnerungen, Dramen, Träume und Visionen“, beschreibt Bürgermeister Jan Werner zu Beginn seiner mit allerlei berühmten Filmzitate gespickten Laudatio. „Das hiesige Lichtspielhaus ist gleichermaßen Kulturstätte als auch sozialer Treffpunkt und damit ein sehr wichtiger Ort für unsere Stadt. Dass wir in Langen, in einer Stadt unserer Größe und in Nachbarschaft etlicher Großstädte, überhaupt noch ein Kino haben, ist keine Selbstverständlichkeit und dafür werden wir benedict“, sagt Werner. Er erinnert aber auch daran, dass die Lichtburg, in der



Nach der Preisverleihung gab es für das Publikum natürlich auch noch einen Film zu sehen – „Ein Fest fürs Leben“ mit Christoph Maria Herbst. FOTOS: KEGLER

am 8. Februar 1950 der erste Film über die Leinwand flimmerte, mehrfach vor dem Aus stand, bevor Stefan Burger das Haus 2019 übernahm. Seither habe er es sowohl mit cineastischer als auch wirtschaftlicher Kompetenz, vor allem aber mit Einfühlungsvermögen für das Publikum geführt und weiterentwickelt und ihm so wieder einen festen Platz im kulturellen Leben der Stadt verschafft. „Stefan Burger präsentiert sich mit einem hochqualitativen Filmprogramm generationenübergreifend als perfekter Gastgeber“, lobt der Bürgermeister.

„Als ich das erste Mal nach Langen gekommen bin und in das Kino geschaut habe, war das schon ein bisschen

gruselig. Die Tür draußen war etwa 70 Jahre alt, im Foyer gab es keine Heizung, der Kinosaal hatte noch keinen Teppichboden, sondern nur rohe Holzdielen, und es war sehr düster“, erinnert sich Burger. „Ich habe vorher schon viele Kinos geleitet, konnte mir aber schwer vorstellen, dass das hier funktioniert und ich das Haus übernehmen werde.“ In seinen Lichtspielhäusern in Frankfurt und Dresden hatte er zum Beispiel zwölf Säle mit rund 3500 Plätzen. „Das war schon eine andere Geschichte als in der Lichtburg, aber jetzt habe ich hier meine wahre Freude entdeckt“, sagt der Kinobetreiber, der das Haus gemeinsam mit den Eigentümern auf Vordermann



In Langen das Kinoglück gefunden: Inhaber Stefan Burger (links) nahm die Auszeichnung aus den Händen von Bürgermeister Jan Werner entgegen.

## Polizei schnappt mutmaßliche Dealer

Langen – Die Polizei hat am Mittwochmittag bei zwei Personen etwa 70 Gramm Marihuana gefunden und die beiden vorläufig festgenommen. Als Beamte der Polizeistation Langen gegen 16.20 Uhr zwei junge Männer kontrollierten, flüchtete das Duo zunächst. Die Polizisten konnten die beiden 18 und 20 Jahre alten Männer jedoch schnell einholen und stellen. Bei der anschließenden Durchsicherung wurden bei dem 18-jährigen Langener etwa 68 Gramm Marihuana und bei seinem Begleiter, der ebenfalls aus Langen stammt, etwa drei Gramm Marihuana

sowie mehrere hundert Euro Bargeld und Drogen-Utensilien gefunden. Die Staatsanwaltschaft ordnete entsprechende Wohnungsdurchsuchungen bei den beiden mutmaßlichen Drogendealern an. Nach Abschluss aller polizeilichen Maßnahmen auf der Dienststelle, unter anderem der erkennungsdienstlichen Behandlung, wurden die zwei Männer vorerst nach Hause entlassen. Auf sie kommt nun jeweils ein Strafverfahren wegen des Verdachts des illegalen Handels mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge zu. msc

## TIPPS UND TERMINE

### VERANSTALTUNGEN

**LANGEN**  
Wochenmarkt: 8 - 13 Uhr, Friedrich-Ludwig-Jahn-Platz.  
Weihnachtsmarkt: 17 - 21 Uhr, rund um die Stadtkirche.  
Kino: 16.45, 19.30 Uhr, Napoleon, 16.45 Uhr, Ein ganzes Leben, 17 Uhr, Wish, 19.15 Uhr, The Killers Of Flower Moon, 19.45 Uhr, Die Tribute von Pannem – The Ballad Of Songbirds & Snakes, Lichtburg-Filmtheater, Bahnstraße 73b.

### FREIZEIT

**LANGEN**  
Hallenbad: 8 - 21.30 Uhr, Südliche Ringstraße 75.  
Seniorenhilfe: 9 - 10 Uhr Walking/Nordic Walking, Treffpunkt Forstring 211, rotes Hochhaus.  
SSG Langen: 9.30 Uhr, Outdoor-

Training, SSG-Freizeitcenter, Am der Rechten Wiese 15.  
Mütterzentrum: 10 - 15 Uhr Familiencafé, ZenJA, Zimmerstr. 3.  
Stadtbücherei: 10 - 18 Uhr, Südliche Ringstraße 77.  
Begegnungszentrum Haltestelle: 14 - 17 Uhr, Skatspielen, Treff Süd, Südliche Ringstraße 107; 14 - 16.30 Uhr, FotograFieber, Elisabethenstraße 59a; 14 - 17 Uhr Cafébetrieb, Startpunkt, Westendstraße 53.  
JuKi-Farm: 15 - 18 Uhr, Alte Römerstraße.

### EGELSBACH

Jugendzentrum: 16 - 21 Uhr (ab 13 Jahren), 21 - 0 Uhr (ab 16 Jahren), Bürgerhaus-Keller, Kirchstraße 21; 22 Uhr, Mitternachtssport, Schulsporthalle, Freiherr-vom-Stein-Straße 15a.

## Langen • RheinMain



### Stadt Langen Der Magistrat

#### Amtliche Bekanntmachung

XIX. Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung

#### EINLADUNG ZUR 22. SITZUNG DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

Termin: Donnerstag, 7. Dezember 2023 um 20:00 Uhr

Ort: Stadtverordnetensitzungssaal (Raum 140) des Rathauses  
Zugang zu der Sitzung erfolgt über den Osteingang des Rathauses

Vor Eröffnung der Stadtverordnetenversammlung findet eine aktuelle Fragestunde für die Bürgerschaft zu allgemein interessierenden, die Stadt Langen betreffenden Themen statt. Die Dauer beträgt maximal 30 Minuten.

Eine aktuelle Fragestunde findet gem. § 19 (3) der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Langen und deren Ausschüsse nicht statt.

#### Tagesordnung:

- Teil A - Öffentlicher Teil**
1. Mitteilungen des Vorsitzenden
  2. Mitteilungen des Magistrats

#### Tagesordnung II

- Der folgende Antrag wird von den Ausschüssen zur Annahme empfohlen:
3. Landesprogramm „Zukunft Innenstadt“; Projekt Obere Bahnstraße; Abschlussbericht
- Der folgende Antrag wird von den Ausschüssen zur Ablehnung empfohlen:
4. Antrag Die Linke Fraktion vom 18.10.2023; Livestream/Liveübertragung aus den Sitzungen der Langener Stadtverordnetenversammlung und Ausschüssen

#### Tagesordnung I

5. Bebauungsplan Nr. 55 „Sportpark Oberlinden“  
- Behandlung der Anregungen zum Vorentwurf  
- Zustimmung zum Städtebaulichen Konzept  
- Entwurfsbeschluss  
- Beschluss der öffentlichen Auslegung
6. Bebauungsplan Nr. 58 „Quartier nördlich des Lutherplatzes und der Wallstraße“  
- Erweiterung des Plangeltungsbereichs  
- Zustimmung zum Vorentwurf  
- Beschleunigtes Verfahren und frühzeitige Information
7. Änderung des Gesellschaftsvertrags der Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach mbH
8. Sanierung Paddelteich, Variantenauswahl, Entwurf Vorlage
9. Neufassung der Kostenbeitragsatzung der Stadt Langen für die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder; Änderungsvorlage
10. Antrag des Jugendforums vom 23.10.2023; Pädagogische Betreuung Jugendforum
11. Haushaltsplan 2024; Einzelabstimmung auf Antrag der Fraktionen/Vertreter
12. Haushalt 2024; Globalabstimmung über Empfehlungen des Haupt- und Finanzausschusses
13. Haushaltssicherungskonzept 2024; Änderungsvorlage
14. Neufassung der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Langen sowie deren Ausschüsse; Änderungsvorlage

#### Teil B - Nichtöffentlicher Teil

- Tagesordnung I**
15. Mitteilungen des Magistrats  
Stephan Reinhold  
Vorsitzender



## Weihnachtsflair in der Wassergasse

Die Wassergasse ist bereit für den Weihnachtsbummel: Die ansässigen Geschäfte haben nun die Weihnachtsbäume entlang des Kopfsteinpflasters mit Lichterketten und Christbaumkugeln geschmückt, um für Adventsstimmung zu sorgen. Das Bild zeigt Anna Sehring von der Langener Blumen-Stubb und Oliver Hussock von Hausgeräte Outlet. FOTO: KEGLER